

Visionen „Klimaneutrale Schule - weltweite Klimagerechtigkeit“

Lennart Benz (16Jahre)
Genia Niemeyer (16 Jahre)
Jana Vormwald (17 Jahre)

Friedrich-v. Bodelschwingh
Schulen



$$CO_2 = (KH/2,8) \cdot 10^{(7,91 - pH)}$$

Problem

Uns ist aufgefallen, dass ein großes Problem darin besteht, dass viele Menschen in unserer Gesellschaft nicht wissen, wie sie dem Klima wirklich helfen können. Seit Gründung der Klima-AG verfolgen wir die Vision einer klimaneutralen Schule und einer klimagerechten Welt.

Aus diesem Grund haben wir das „effektive Informieren“ von Mitmenschen uns zur Aufgabe gemacht. Wir versuchen Begriffe wie Nachhaltigkeit durch inspirierende Aktionen mit Leben zu füllen und geben Tipps und Hilfestellungen für effektive Klimaschutzmaßnahmen. Gleichzeitig werden wir aktiv für den Klima- und Umweltschutz an unserer Schule und in unserem Umfeld.



Realisierung einer Photovoltaikanlage auf unserem Schuldach



Bildung für Nachhaltigkeit mit einer Plant-for-the-Planet Schülerakademie zur 2. Bielefelder Klimawoche

Arbeitsschritte

Da wir nicht nur unsere Schule sondern auch die Allgemeinheit ansprechen wollen, muss immer recht viel geplant werden. Unsere Projekte, wie z.B. die Klimawoche in Bielefeld, musste deshalb auch sehr genau durchdacht werden.

Für unsere Projekte treffen wir uns immer einmal die Woche. Hierbei wird dann besprochen, welche Aktionen in nächster Zeit geplant sind, was wir für die Umsetzung alles benötigen und welches Datum am geeignetsten scheint. Anschließend teilen wir uns unsere Aufgabenbereiche zu und setzen uns gegebenenfalls mit möglichen Kooperationspartnern in Verbindung. Mit jedem Baustein wollen wir der „Klimaneutralität“ unserer Schule einen Schritt näher kommen und gleichzeitig zu einer klimagerechteren Welt beitragen.



Einsammeln von Spendengeldern für dieses Solarprojekt in Uganda

Ergebnisse

Zufrieden sind wir immer dann, wenn wir merken, unsere Aktion hat etwas Positives bewirkt im Handeln zur Schonung von Ressourcen für heutige und zukünftige Generationen. Erreicht haben wir das z.B. mit der Klimawoche Bielefeld, unserem „Autofreien Schultag“, unseren Energiemanagern in jeder Klasse, der grünen Umstrukturierung der Cafeteria, beim neuen Mülltrennungskonzept, einem BHKW beim Schulneubau, beim Einsammeln von bis dato 1500€ für ein Solarprojekt in Uganda etc.

Dieses Poster ist ein Beitrag zur Jurytagung des BundesUmweltwettbewerbs 2010/2011.

Der BundesUmweltWettbewerb wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und vom IPN in Kiel koordiniert.

GEFÖRDERT VOM:



BundesUmweltWettbewerb
Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln

Kontakt zum BundesUmweltWettbewerb

Geschäftsstelle des BUW
IPN - Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel
Olshausenstr. 62
24118 Kiel

Tel.: 0431/549700
Fax: 0431/8803142
Email: buw@ipn.uni-kiel.de
Internet: www.bundesumweltwettbewerb.de